

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

## NÄHRSTOFFBERICHT FÜR NIEDERSACHSEN 2022/2023



# Nährstoffkonferenz 2024 Hannover-Ahlem, 16.04.2024

## Der Niedersächsische Nährstoffbericht

**Heinz Hermann Wilkens**  
Fachreferent Berichtswesen Düngerecht  
Düngebehörde Niedersachsen

# Presseschnipsel zum Nährstoffbericht – Noch zu viel Nährstoffe oder geht's voran mit dem Abbau von Überschüssen?

Nitratrichtlinie und Düngeverordnung

## Nährstoffbericht Niedersachsen: Überschuss komplett abgebaut



© IMAGO / Countrypixel Niedersachsen hat ein wichtiges Etappenziel erreicht: Erstmals liegt die Stickstoffdüngebilanz unterhalb der gesetzlichen Grenze.

Quelle: Agrarheute vom 16.03.2022

Landkreis Vechta / Landkreis Cloppenburg

## Es geht voran mit dem Abbau von Gülle und Mist

Stickstoffmenge sinkt landesweit weiter. Auch in den Landkreisen Vechta und Cloppenburg gibt es eine positive Entwicklung. Denn bleiben hier die Herausforderungen am größten.

Giorgio Tzimiras | 29.02.2020

Artikel teilen:



Ausbringung von Gülle: Der 'Naturdünger' bietet Pflanzen wertvolle Nährstoffe. Doch ein Zuviel schadet dem Wasser. Foto: dpa / Schulze

Quelle: OM-Online vom 29.02.2020

## NORDSEE-ZEITUNG

erhaven Cuxland Sport NORDIERLESEN Spartipps Hafen Video Podcasts Bilder

NZ+ NORDIERLESEN

## Noch immer zu viel Dünger auf Niedersachsens Äckern

Niedersachsens Bauern setzen immer noch deutlich mehr Dünger ein als nötig. Allerdings ging der Überschuss im Vergleich zum Vorjahr spürbar zurück. Agrarministerin Barbara Otte-Kinast sieht die Bauern daher auf dem richtigen Weg, wie sie bei der Vorstellung des Nährstoffberichts für die Düngeperiode 2018/19 sagte. Die CDU-Politikerin kündigte zudem an, trotz eines drohenden zweiten Klageverfahrens gegen Deutschland weiter für Änderungen an der geplanten Verschärfung der Düngeeregeln zu kämpfen.

Quelle: Nordsee-Zeitung vom 29.02.2020

## Aktueller Nährstoffbericht

Noch immer zu hohes Nährstoffaufkommen

Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast (CDU) und die Landwirtschaftskammer Niedersachsen haben heute den aktuellen Nährstoffbericht 2020/2021 vorgestellt. Der NABU Niedersachsen sieht trotz positivem Trend noch Handlungsbedarf.



Die flächenungebundene Tierhaltung führt häufig zu massiver Überdüngung - Foto: Herbert Moritz

Quelle: NABU Niedersachsen vom 16.03.2022

EUWID WASSER UND ABWASSER

Home News E-Paper Handelsregister Termine Stellenmarkt Abo Kostenloser Testzugang

EUWID Wasser und Abwasser News Politik

## Nährstoffbericht Niedersachsen: Trotz richtiger Trends noch nicht am Ziel

28 Prozent der Grundwassermessstellen mit Nitratgehalten über 50 mg NO3/l

31.03.2023 | Alfred Gerber | ca. 5 Min | Erschienen in Ausgabe 16/2023

Merken



Quelle: EUWID vom 31.03.2023

Jetzt für den Panter Preis 2023 bewerben | Abo | Genossenschaft | taz zahl ich | Veranstaltungen | Shop | taz lab 2023 | weitere

**taz** THEMEN POLITIK ÖKO GESELLSCHAFT KULTUR SPORT BERLIN NORD WAHRHEIT

Nährstoffbericht Niedersachsen

## Zu viel Mist auf den Feldern

Niedersachsens Bauern düngen weniger, aber immer noch zu viel, sagt der neue Güllebericht. Badeseen und Grundwasser bleiben belastet.



Zu viel des Guten: Gärreste aus Biogasanlagen, Kuh- und Schweinemist verseuchen das Grundwasser

Öko / Ökologie

SIMONE SCH  
Ressortleiterin



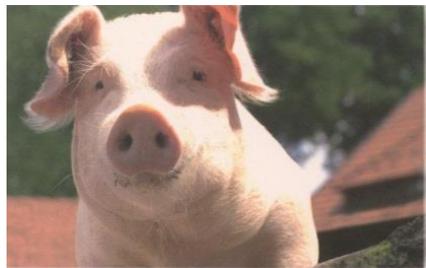
THEMEN  
#Niedersachsen #B  
#Landwirtschaftsmins  
#Gülle #Grundwasser  
#Phosphat

Start Dow  
(Free)

Quelle: taz vom 24.04.2019



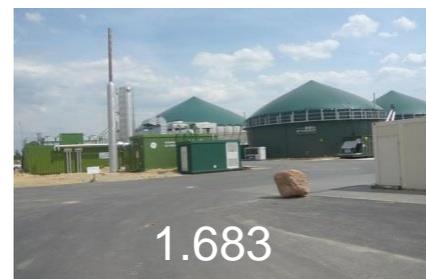
2,4 Mio.



9,6 Mio.

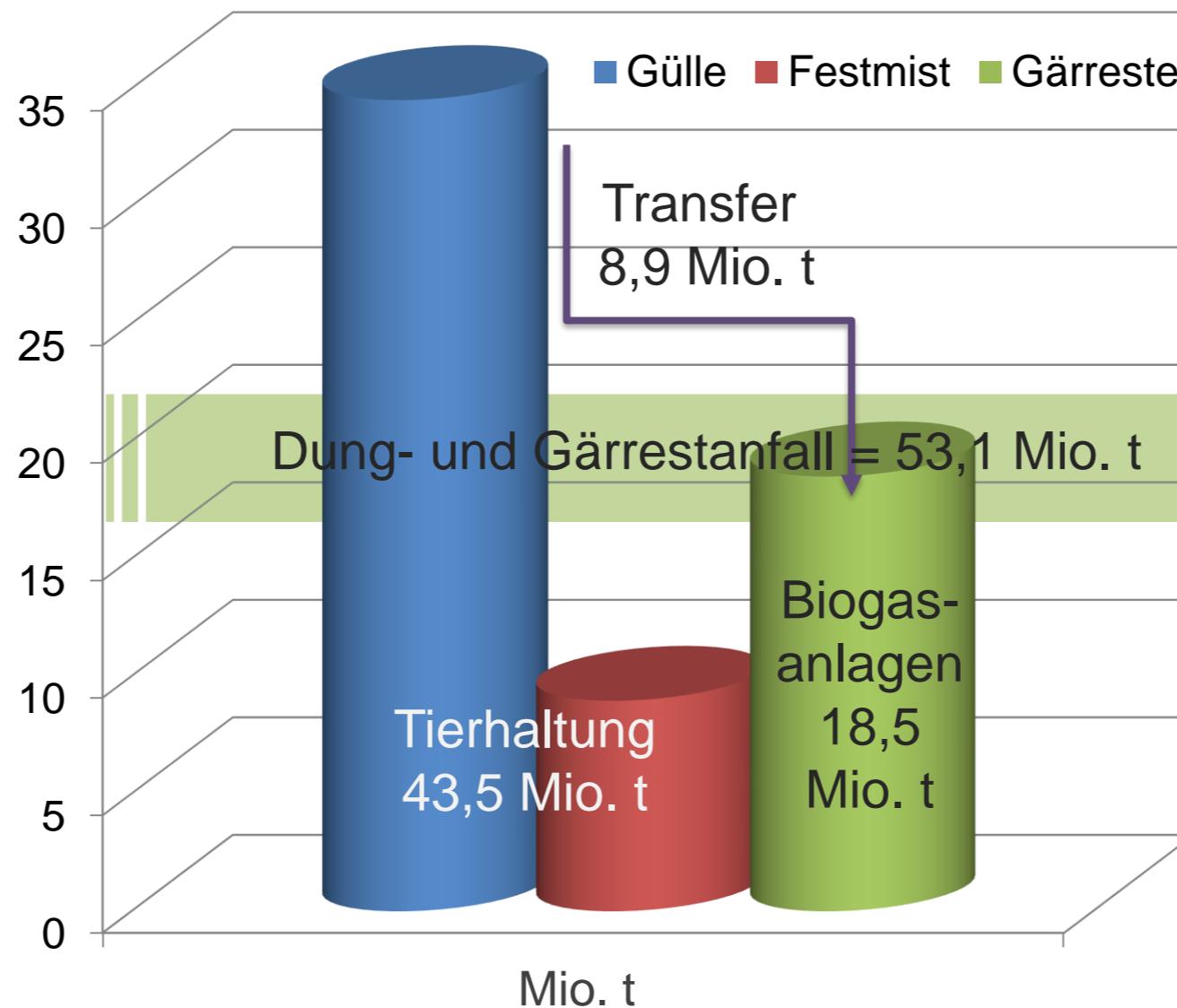


102,3 Mio.



1.683

## Dung- und Gärrestanfall in Niedersachsen



## Nährstoffanfall

291.414 t N\*  
= 113 kg N/ha

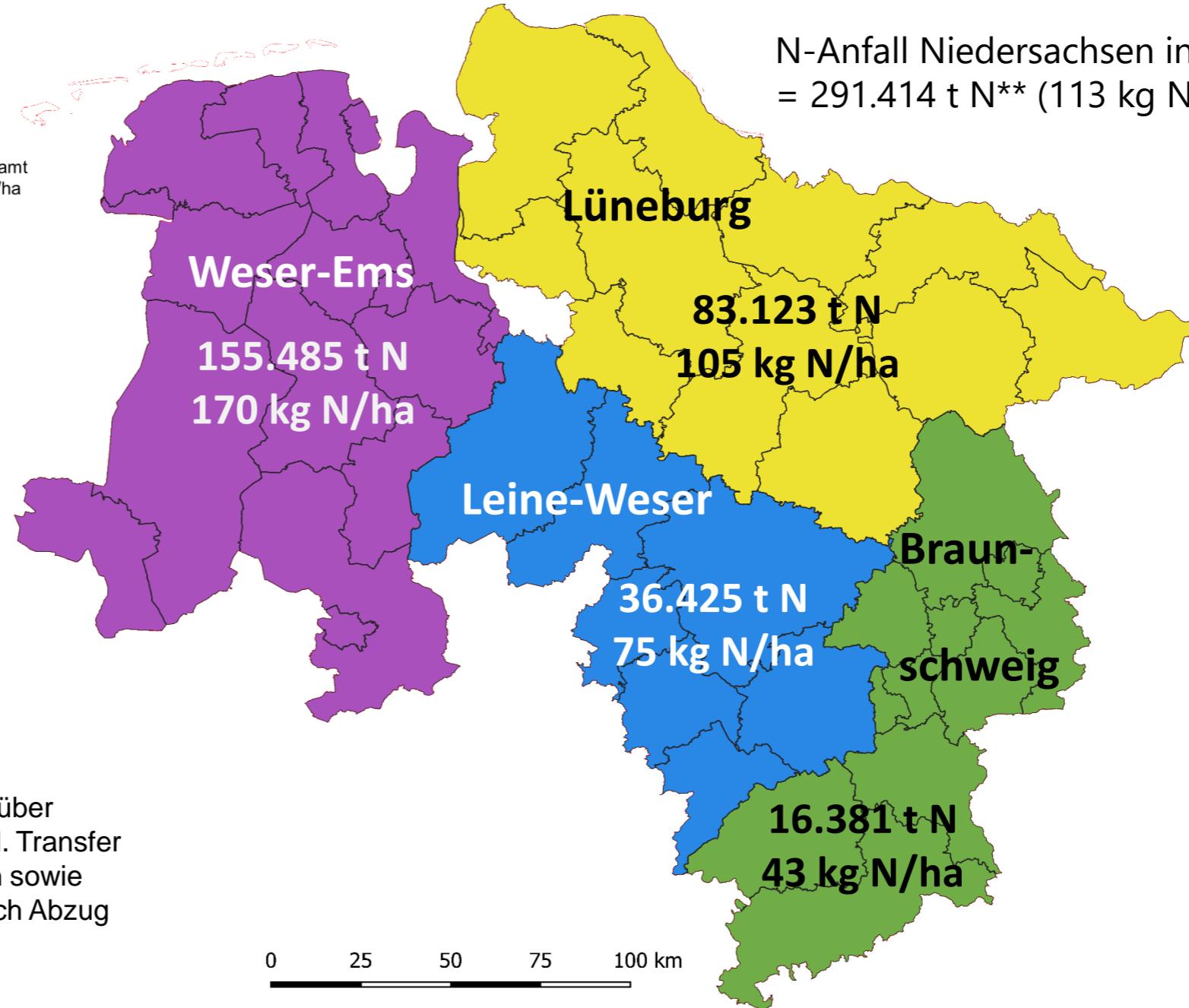
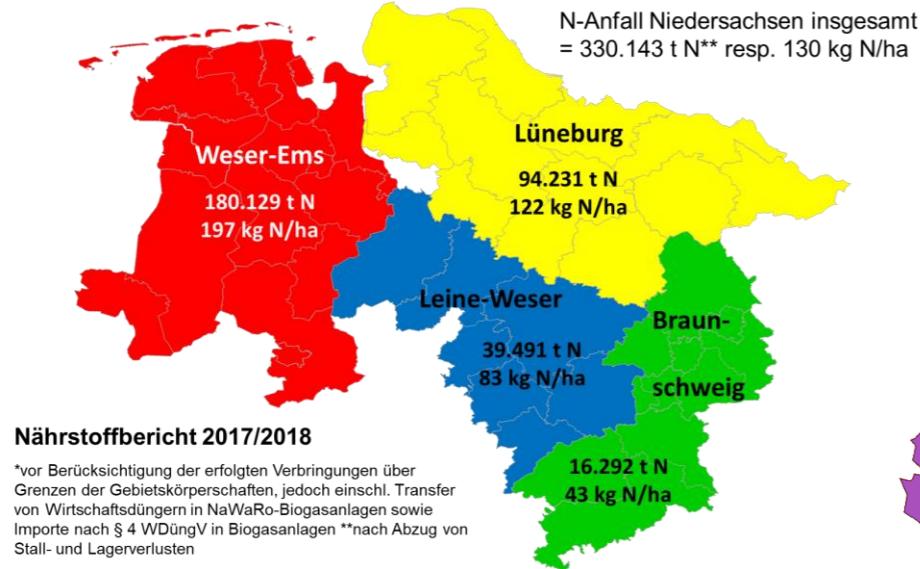
144.191 t P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>  
= 56 kg P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>/ha

\*nach Abzug von Stall- und Lagerungsverlusten

# Stickstoffanfall aus Tierhaltung und Biogasanlagen in den Regionen Niedersachsens\*

Zum Vergleich: Nährstoffbericht 2017/2018

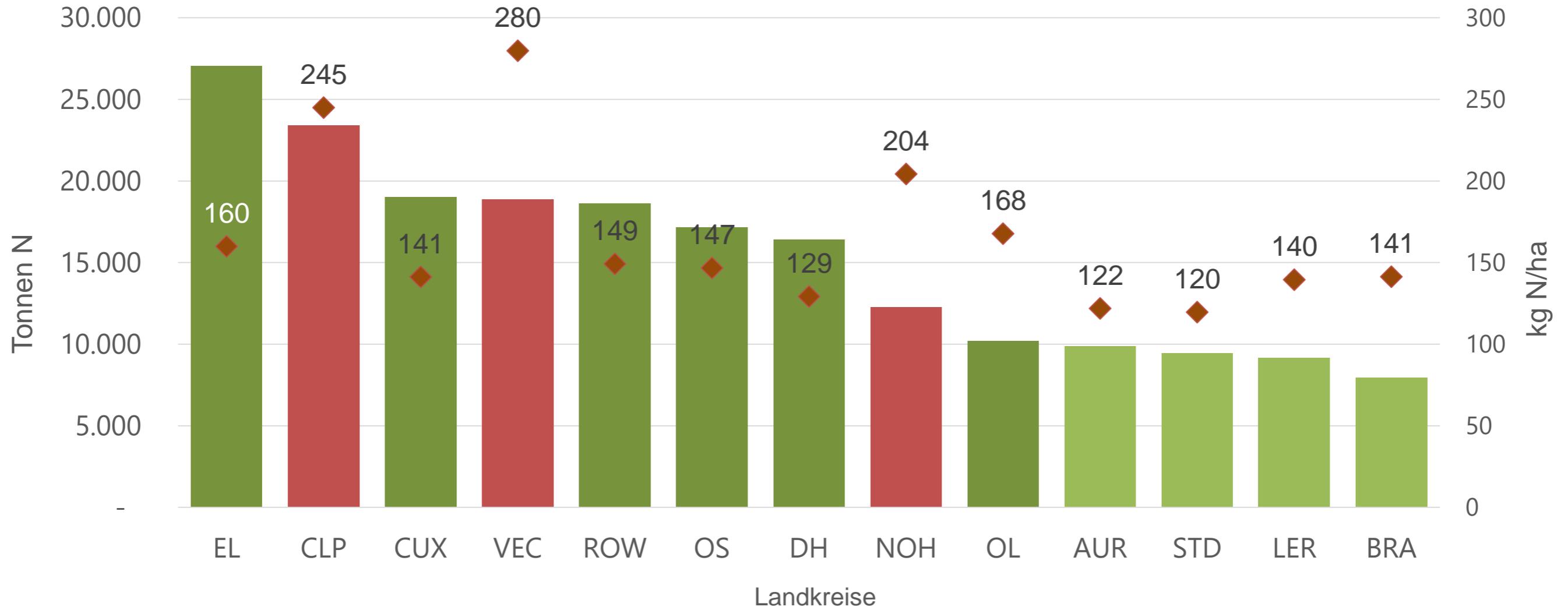
N-Anfall Niedersachsen insgesamt  
= 291.414 t N\*\* (113 kg N/ha)



## Nährstoffbericht 2022/2023

\*vor Berücksichtigung der erfolgten Verbringungen über Grenzen der Gebietskörperschaften, jedoch einschl. Transfer von Wirtschaftsdüngern in NaWaRo-Biogasanlagen sowie Importen nach § 4 WDüngV in Biogasanlagen \*\*nach Abzug von Stall- und Lagerverlusten

N-Anfall aus Tierhaltung und Biogasanlagen absolut und bezogen auf die verfügbare LF ausgewählter Landkreise, Zahlen vor der Verbringung\*



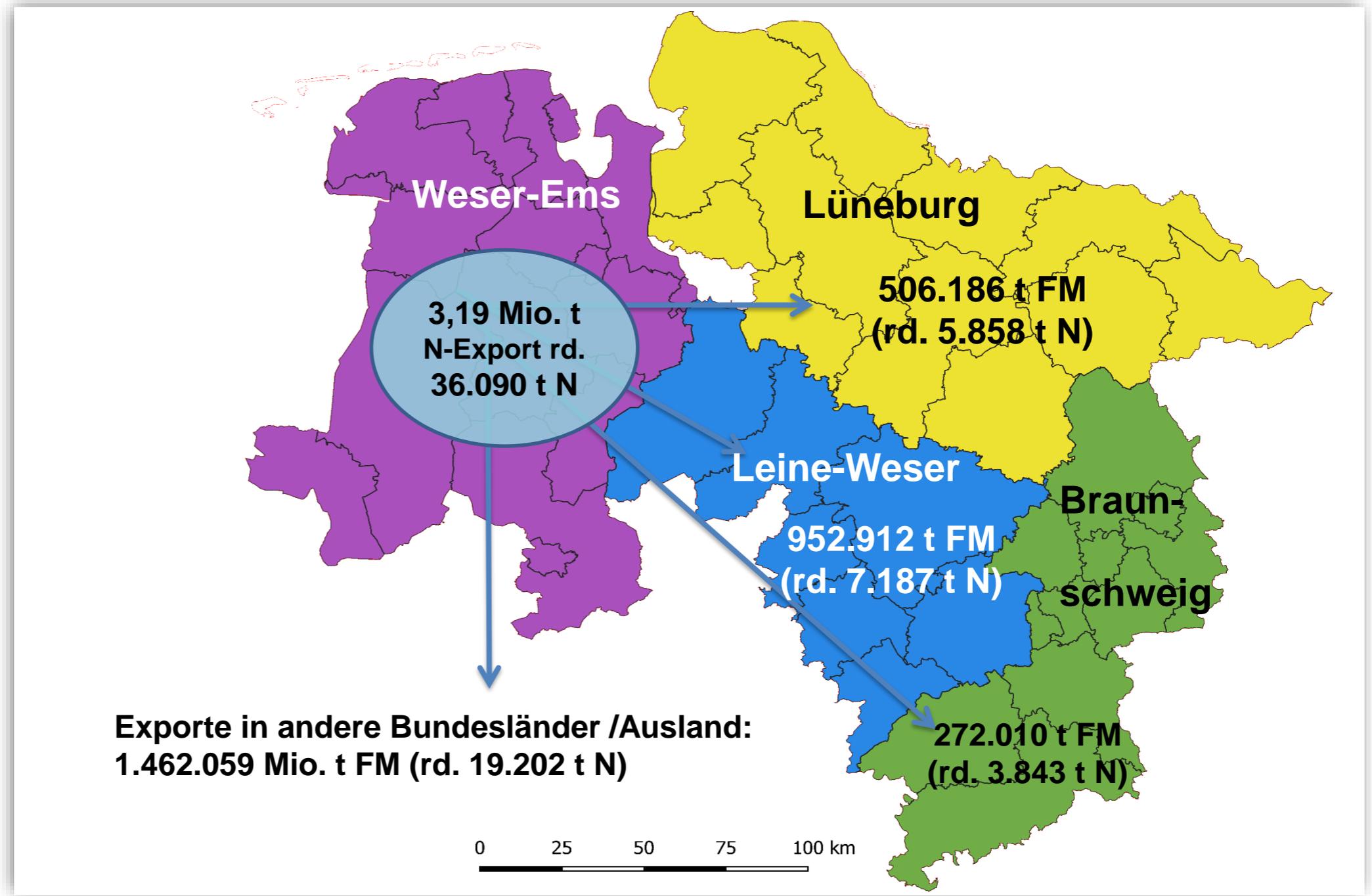
\* nach Abzug von Stall- und Lagerverlusten

Exporte aus der Region Weser-Ems insgesamt:

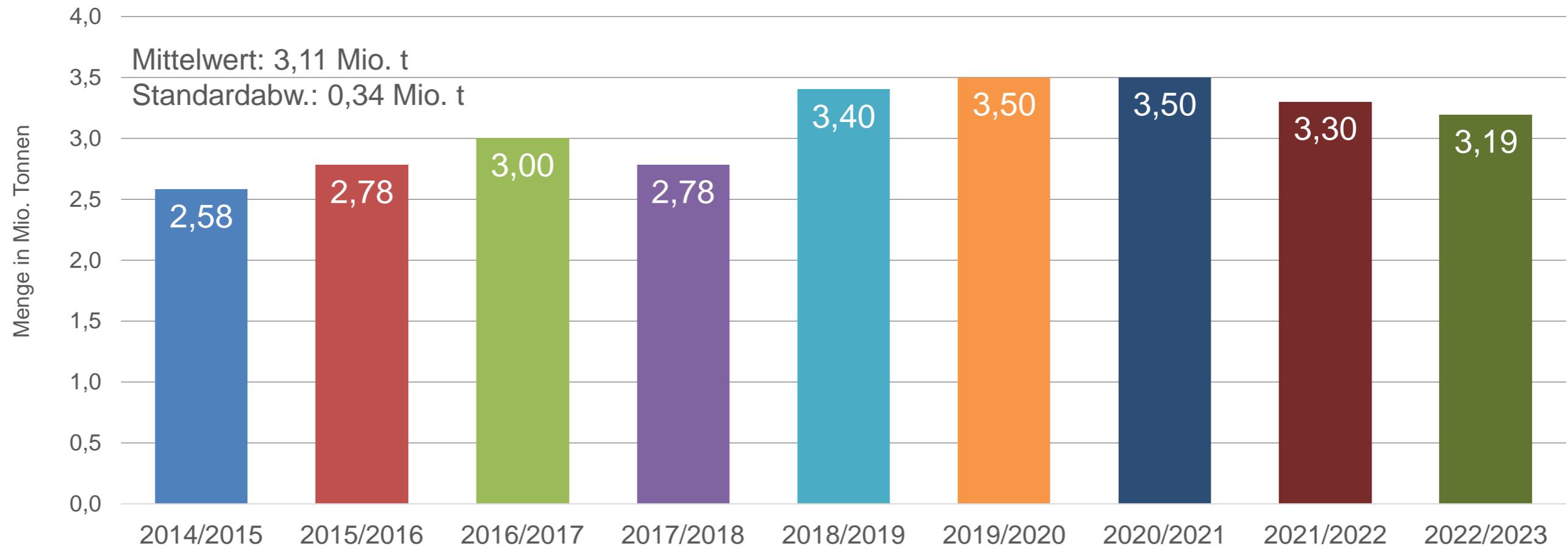
rd. 3,19 Mio. t (FM)  
mit 36.090 t N

davon rd. 16.888 t N  
in die Ackerbau-  
regionen Nieder-  
sachsens = 47 %

davon rd. 19.200 t N  
über Landesgrenze  
hinweg in andere  
Bundesländer /  
Ausland = 53 %



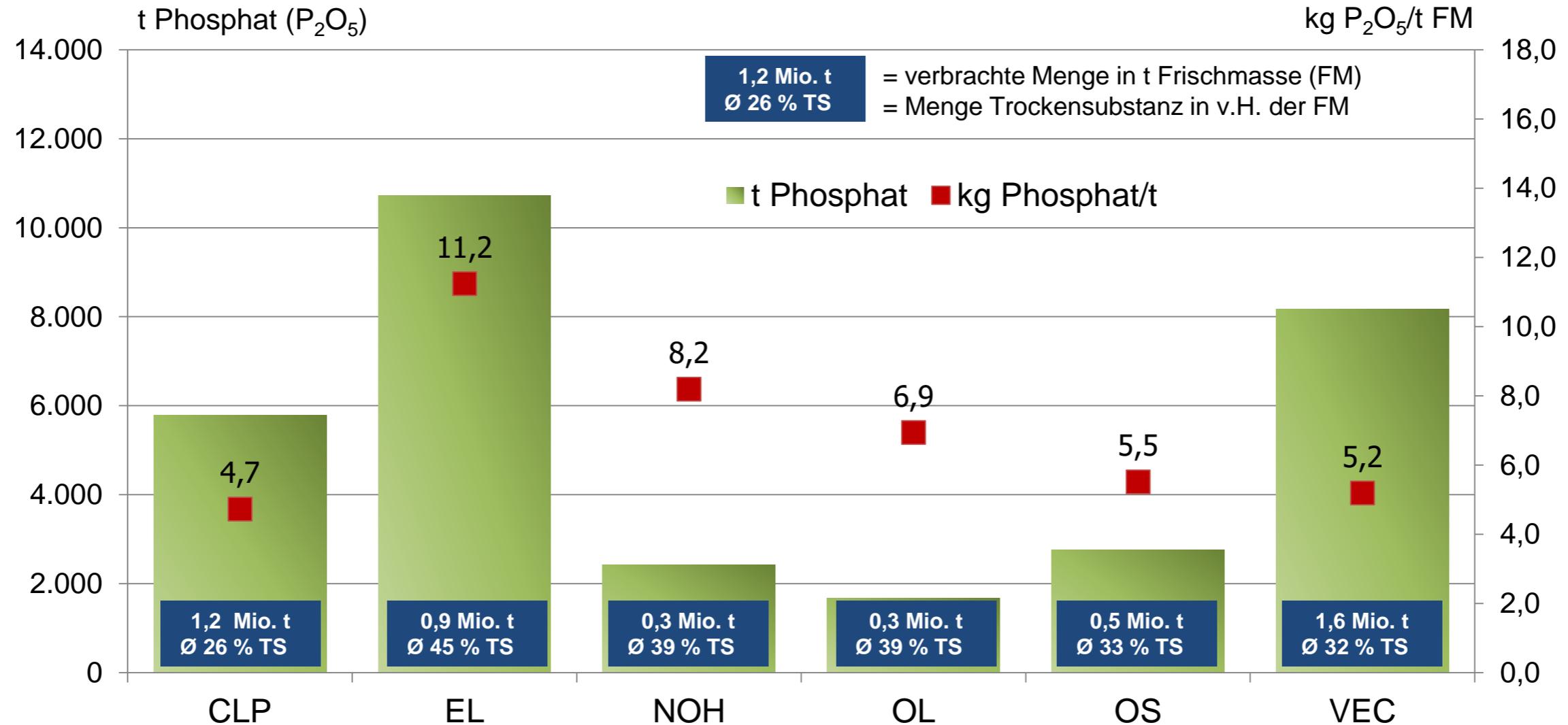
Entwicklung der Wirtschaftsdüngerexporte aus der Region Weser-Ems,  
Zeitraum der Meldejahre 2014/2015 – 2022/2023\*



Meldezeitraum, jeweils 01.07. bis 30.06.

\* Abgaben gefiltert nach Regionen und andere Bundesländer (Schl.-Nr. der Abgaberegion 4=Weser-Ems ≠ Schl.-Nr. der Aufnahmeregion Braunschweig =1, Leine-Weser=2, Lüneburg=3 bzw. der Betr.-Nr. von Aufnehmern in anderen Bundesländern)

Mittlere Gehalte an Trockensubstanz und Phosphat in den Wirtschaftsdüngern bei der Verbringung ausgewählter Landkreise in der Region Weser-Ems\*



\*Abgaben an andere Landkreise und Exporte in andere Bundesländer, Meldezeitraum 01.07.2022 – 30.06.2023

# Stickstoffaufbringung aus organischen und organisch-mineralischen Düngemitteln gemäß § 6 Abs. 4 DüV im Nährstoffbericht 2022/2023

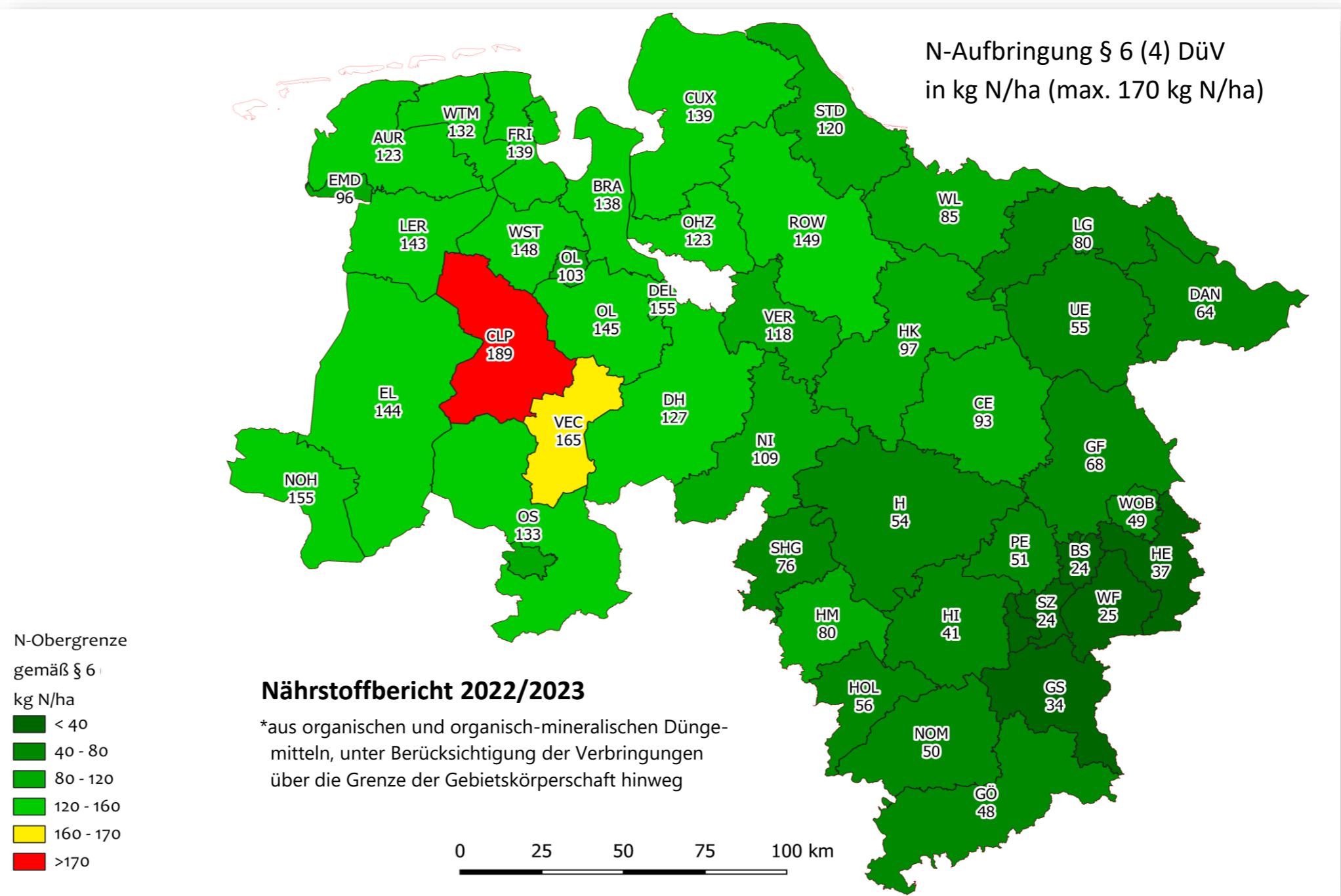
Stickstoffüberschuss nach § 6 (4) DüV\* oberhalb von 170 kg N/ha absolut (**rote Färbung**):

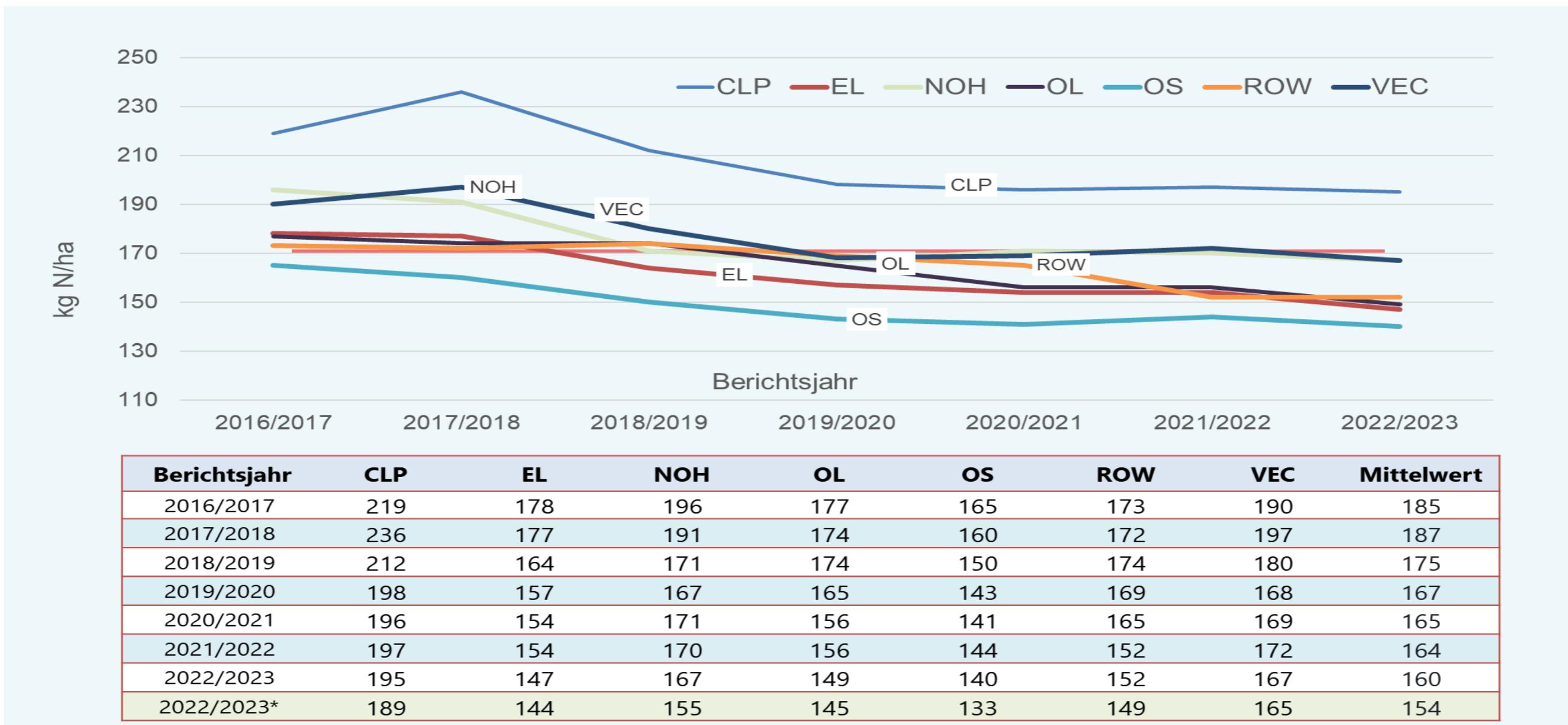
Summe N-Überschuss > 170 kg N/ha absolut: **1.789 t N**

**Durchschnittswerte auf Regionsebene:**

Braunschweig: 46 kg N/ha  
Leine-Weser: 84 kg N/ha  
Lüneburg: 108 kg N/ha  
Weser-Ems: 146 kg N/ha

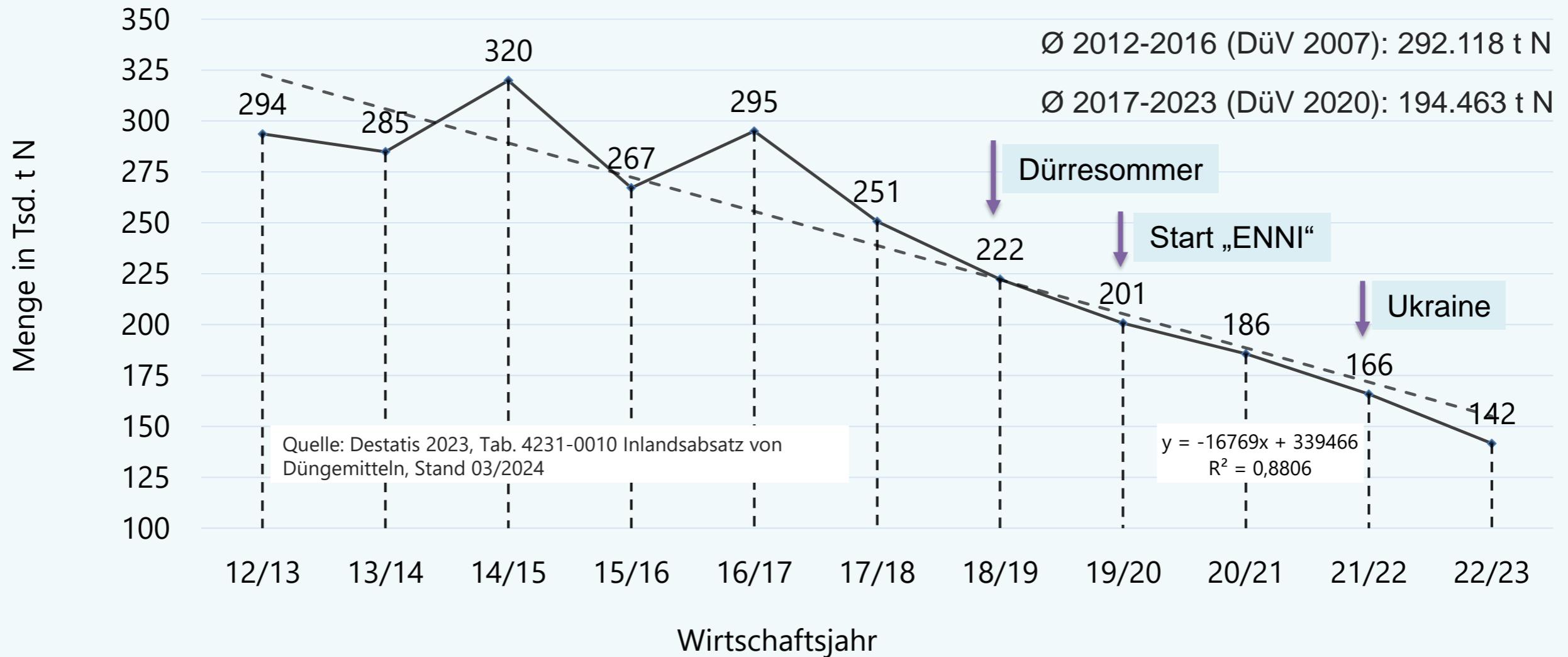
**Landesebene: 108 kg N/ha**



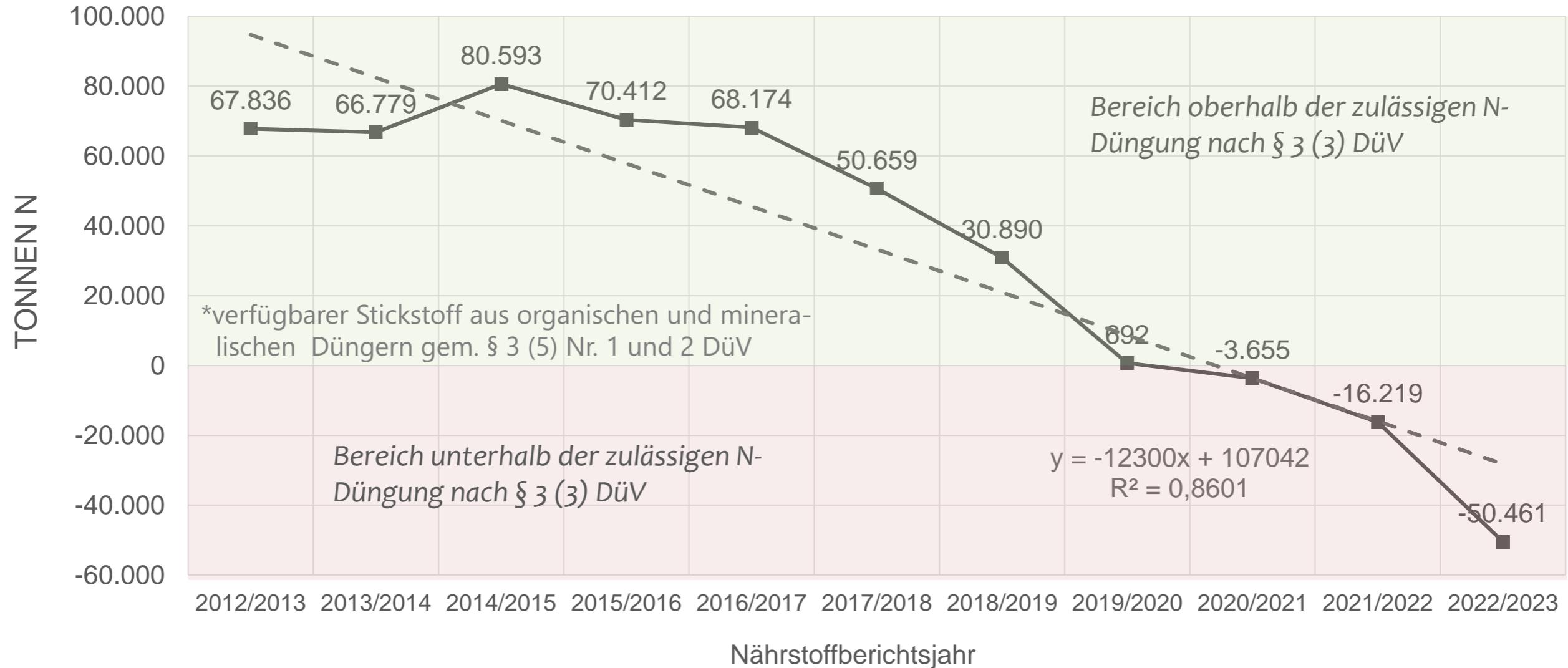


\*berechnet mit Grunddaten zum Nährstoffanfall/Stallplatz aus ENNI 2022 (aktueller Bericht), alle übrigen Werte nach bisherigen Grunddaten

Entwicklung des N-Mineraldüngerabsatzes in Niedersachsen  
in den Wirtschaftsjahren 2012/2013 bis 2022/2023



Entwicklung des N-Düngesaldos aus Stickstoffangebot\* und Düngebedarf in Niedersachsen auf Landesebene, Berichtsjahre 2012/2013 bis 2022/2023



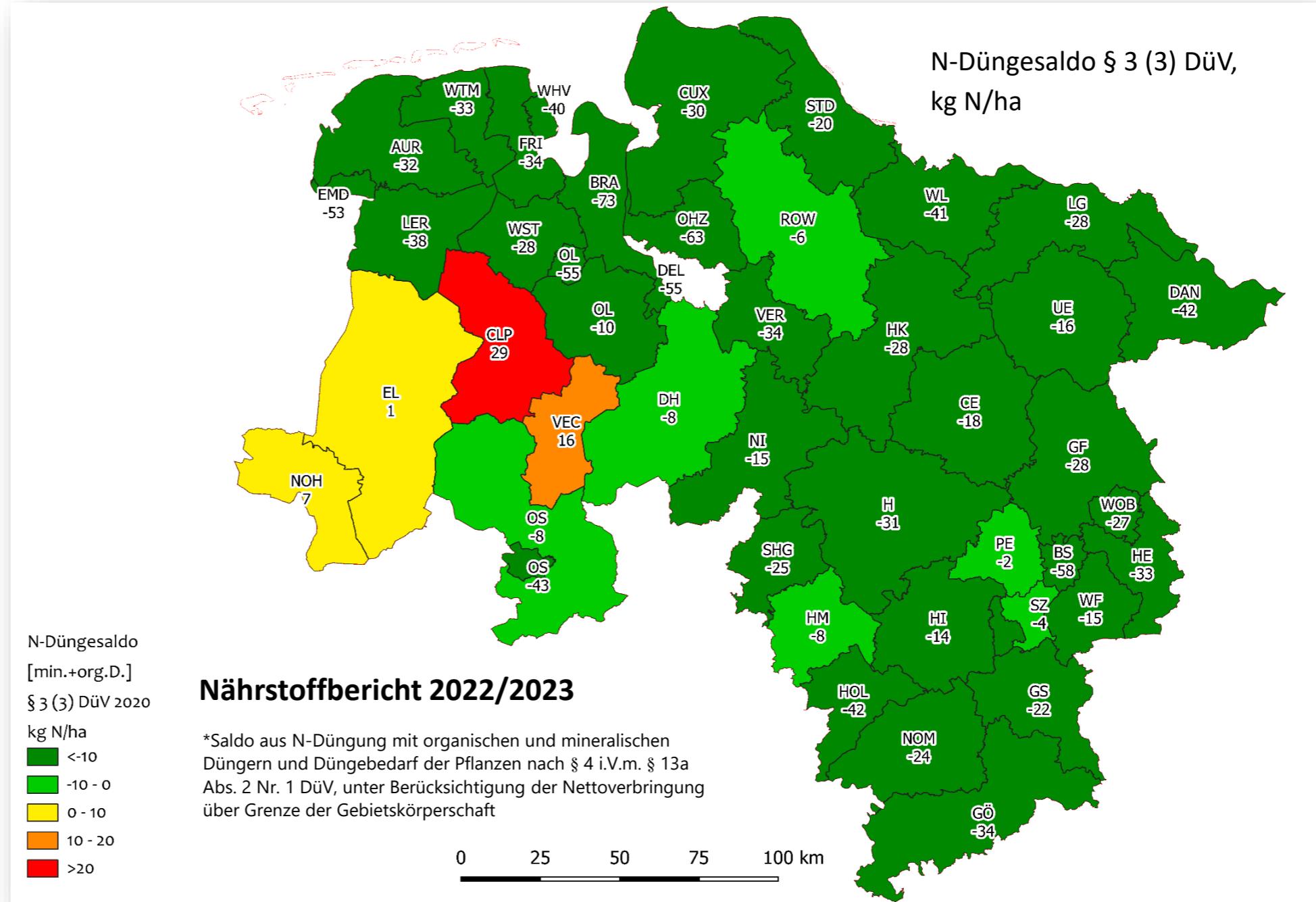
# Stickstoffdüngesalden\* auf Kreisebene gem. § 3 Abs. 3 DüV

4 Landkreise mit Überschreitung der zulässigen Düngung nach § 3 (3) DüV (positiver N-Düngesaldo)

Summe N-Düngesaldo oberhalb der zulässigen Düngung: **+4.387 t N**

Summe N-Düngesaldo unterhalb der zulässigen Düngung: **-54.848 t N**

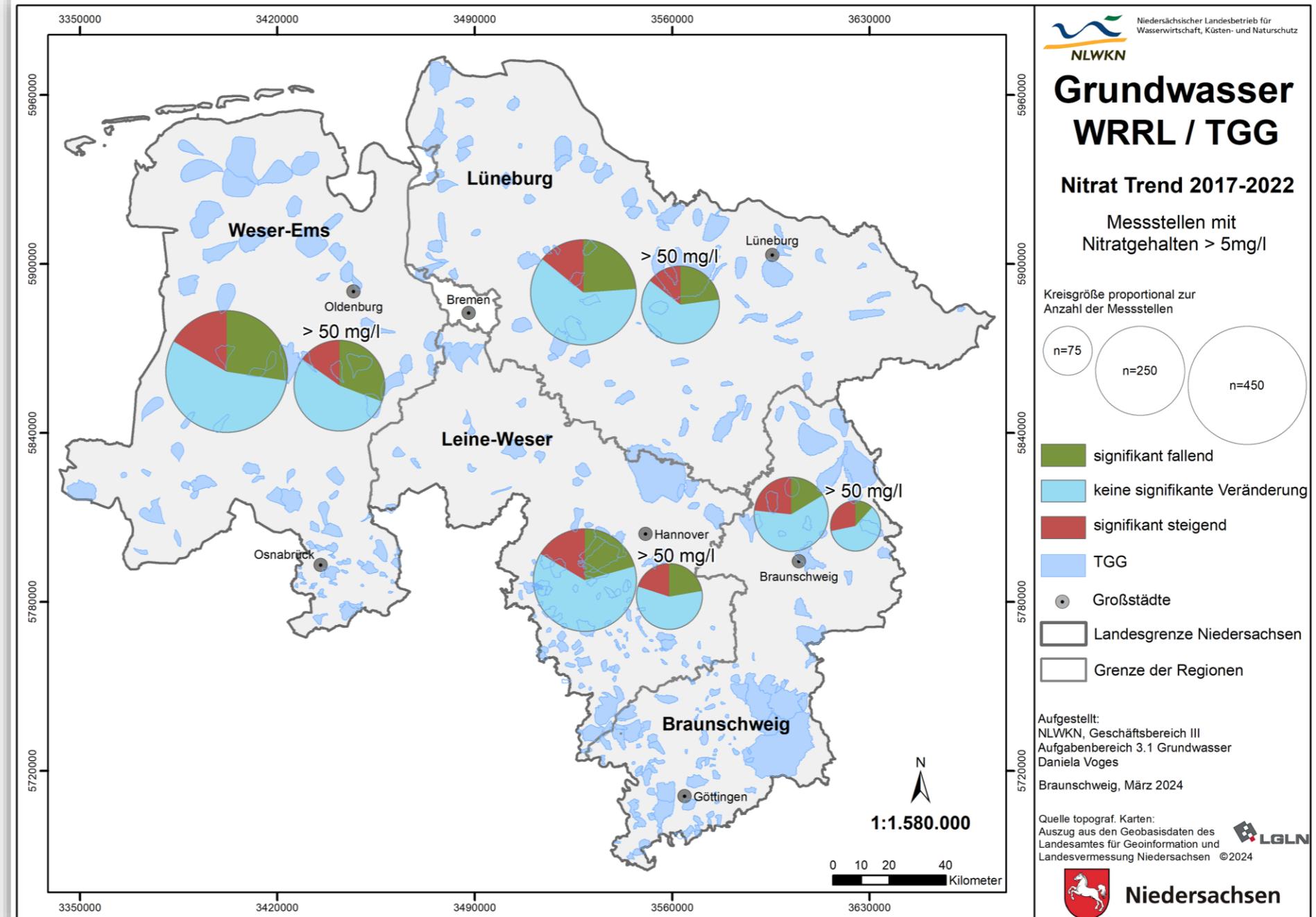
N-Düngesaldo auf Landes-ebene insgesamt:  
**-50.461 t N**



# Nitrat: Trend der Nitratkonzentration von Messstellen mit Nitratgehalten über 5 mg Nitrat/l, Zeitraum 2017-2022, n=1306

Nitrat-Trend von 1.306 Grundwassermessstellen im Zeitraum 2017-2022

- davon mehr als 50 % ohne signifikanten Trend
- signifikant fallende Trends in den Regionen Weser-Ems, Lüneburg und Leine-Weser größer als signifikant steigende Trends
- weiterhin hoher Anteil von Messstellen mit Nitratgehalten über 50 mg Nitrat/l



# Phosphatdüngesalden nach § 3 Abs. 3 DüV auf Kreisebene\*

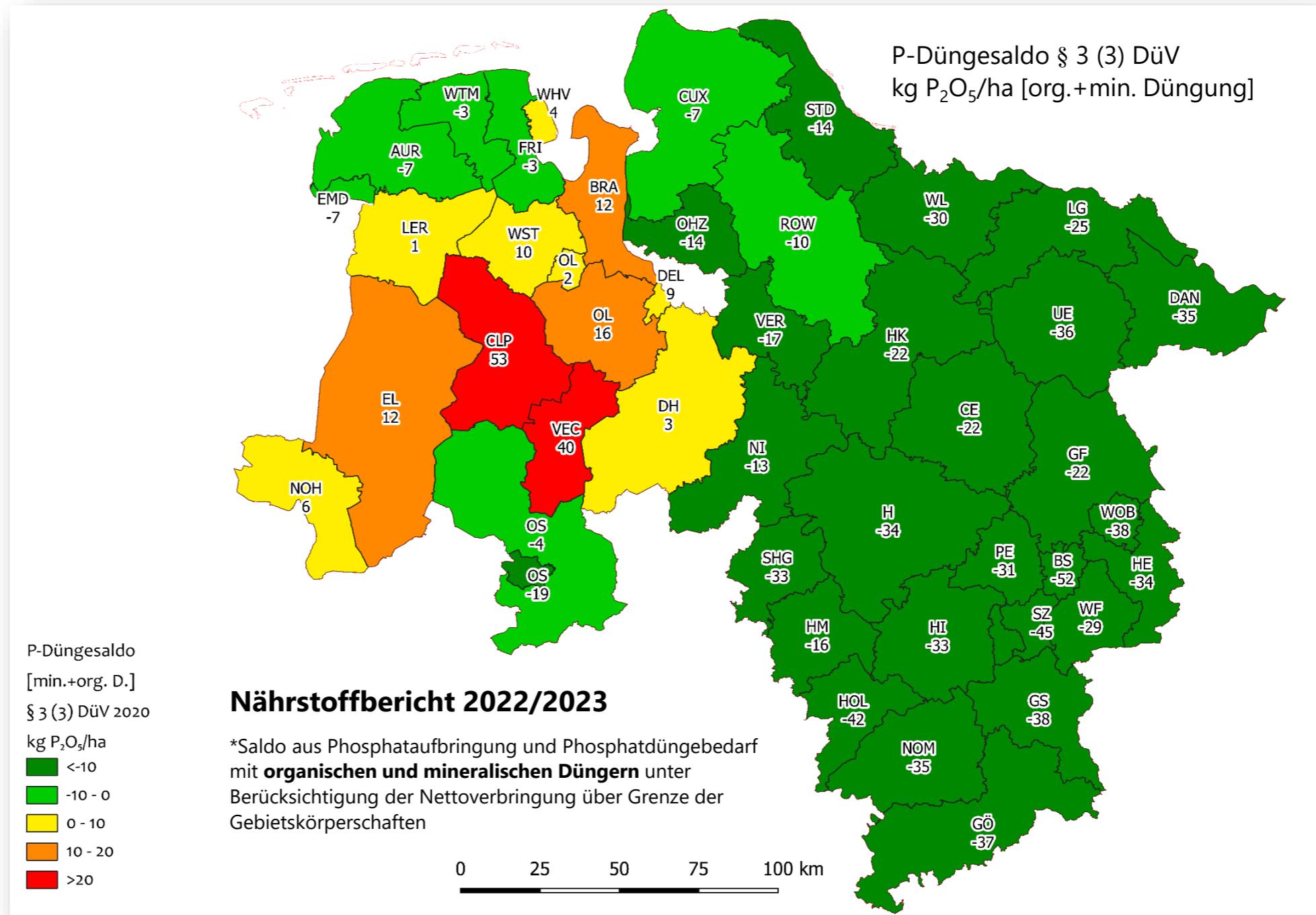
12 Landkreise / kreisfreie Städte oberhalb des Phosphatdüngedarfs (positiver P-Düngesaldo)

Summe Phosphatdüngesaldo oberhalb des Phosphatdüngedarfs: **+12.678 t P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**

Summe Phosphatdüngesaldo unterhalb des Phosphatdüngedarfs: **-38.777 t P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**

Phosphatdüngesaldo auf Landesebene insgesamt: **-26.099 t P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**

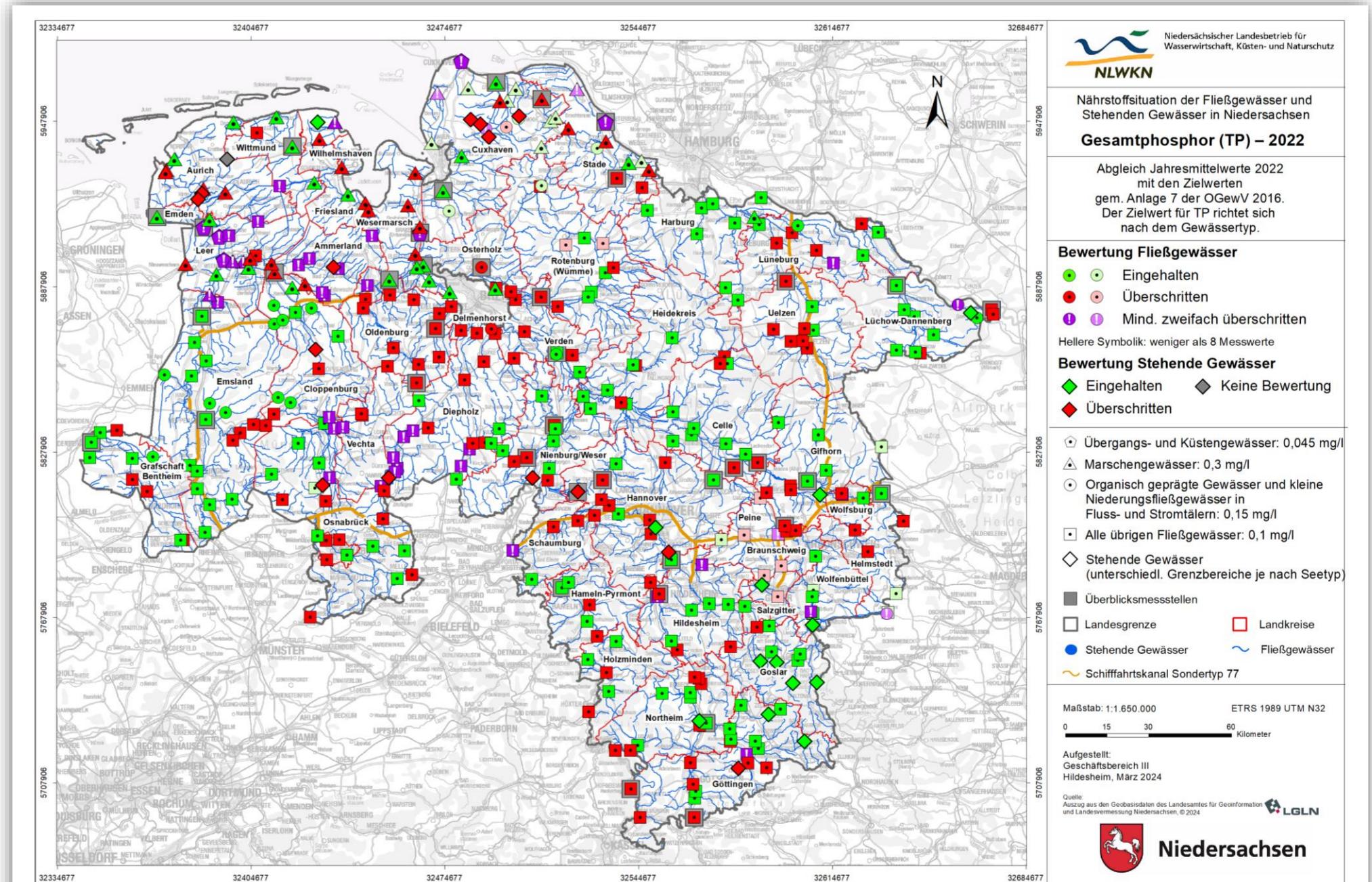
Phosphatüberschuss nach § 3 (6) DüV: **4.058 t P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>**



# Gewässergüte: Gesamtphosphor in den niedersächsischen Oberflächengewässern

369 bewertete Messstellen im Jahr 2022

- davon 198 Messstellen mit Überschreitungen des Zielwertes = 54 %
- davon 46 Messstellen mit mind. 2-facher Überschreitung = 12 %
- 14 von 27 bewerteten Seen mit Überschreitung des spezifischen Grenzbereiches



## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Heinz Hermann Wilkens  
Fachreferent Berichtswesen im Düngerecht  
D 06-Düngenbehörde  
Mars-la-Tour-Str. 11, 26121 Oldenburg  
Telefon 0441-801-366  
Mobil 015172194451  
eMail [heinz-hermann.wilkens@lwk-niedersachsen.de](mailto:heinz-hermann.wilkens@lwk-niedersachsen.de)  
[www.duengebehoerde-niedersachsen.de](http://www.duengebehoerde-niedersachsen.de)

---